

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Veronika Bode (CDU)

Pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an Grundschulen - Vertragswesen und Finanzierung

Anfrage der Abgeordneten Veronika Bode (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 20.03.2026

Pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten einen Beitrag zur Sicherstellung der verlässlichen Grundschule sowie zum Ganztagsbetrieb an niedersächsischen Grundschulen. Sie unterstützen Lehrkräfte im Unterricht, betreuen Schülerinnen und Schüler im Rahmen der verlässlichen Schulzeiten und übernehmen Aufgaben im Ganztagsbereich.

Aus Gesprächen mit Schulen wird berichtet, dass insbesondere das Vertragswesen sowie die Finanzierung dieser Stellen mit organisatorischem Aufwand verbunden seien. Unterschiedliche Vertragsformen, befristete Beschäftigungsverhältnisse sowie die Finanzierung über unterschiedliche Budgets führen nach Darstellung aus der Schulpraxis zu einem hohen Verwaltungsaufwand und zu Unsicherheiten bei der Personalplanung. Schulleitungen berichten, dass sie zunehmend Zeit für administrative Aufgaben aufwenden müssen, die eigentlich der pädagogischen Arbeit zugutekommen sollte. Vor diesem Hintergrund thematisieren Bildungsexperten, inwieweit das derzeitige System vereinfacht und die Schulen entlastet werden können.

1. Wie viele pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind aktuell an Grundschulen in Niedersachsen beschäftigt (bitte nach Beschäftigungsumfang und Vertragsform aufschlüsseln)?
2. Wie verteilen sich diese Stellen derzeit auf Landesstellen und Finanzierung aus Schulbudgets?
3. Aus welchen unterschiedlichen Budgets werden derzeit pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finanziert?
4. Welche unterschiedlichen Vertragsmodelle werden derzeit für pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an Grundschulen angewendet (bitte auch Verträge und Vereinbarungen mit Kooperationspartnern berücksichtigen)?
5. Wie bewertet die Landesregierung den administrativen Aufwand für Schulen im Zusammenhang mit dem Vertragswesen für pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter?
6. Liegen der Landesregierung Rückmeldungen von Schulen oder Schulträgern vor, die auf Schwierigkeiten oder übermäßigen Verwaltungsaufwand bei der Beschäftigung pädagogischer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hinweisen? Wenn ja, welche?
7. Welche Maßnahmen hat die Landesregierung bisher gegebenenfalls ergriffen, um das Vertragswesen für pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu vereinfachen?
8. Plant die Landesregierung, künftig mehr Stellen für pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als dauerhafte Landesstellen statt über Schulbudgets bereitzustellen? Wenn nein, warum nicht?
9. Wie bewertet die Landesregierung den Vorschlag, das Vertrags- und Finanzierungsmodell zu vereinheitlichen, um Schulen administrativ zu entlasten?
10. Wie haben sich die Bestimmungen des Teilzeit- und Befristungsgesetzes auf die Regelungen der „Arbeit auf Abruf“ ausgewirkt?
11. Welche Möglichkeiten sieht die Landesregierung gegebenenfalls, Schulen künftig stärker von administrativen Aufgaben im Personalbereich zu entlasten?

12. Welche Schritte plant die Landesregierung gegebenenfalls, um die Planungssicherheit für Schulen und Beschäftigte bei der Beschäftigung pädagogischer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu erhöhen?